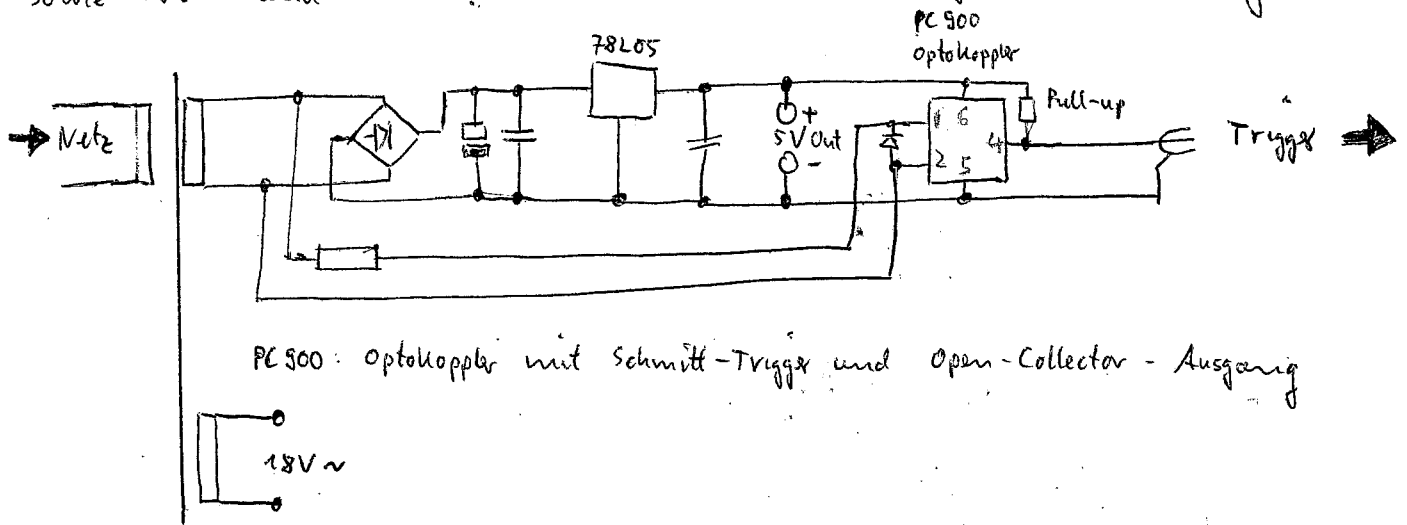


netztrigger.pdf

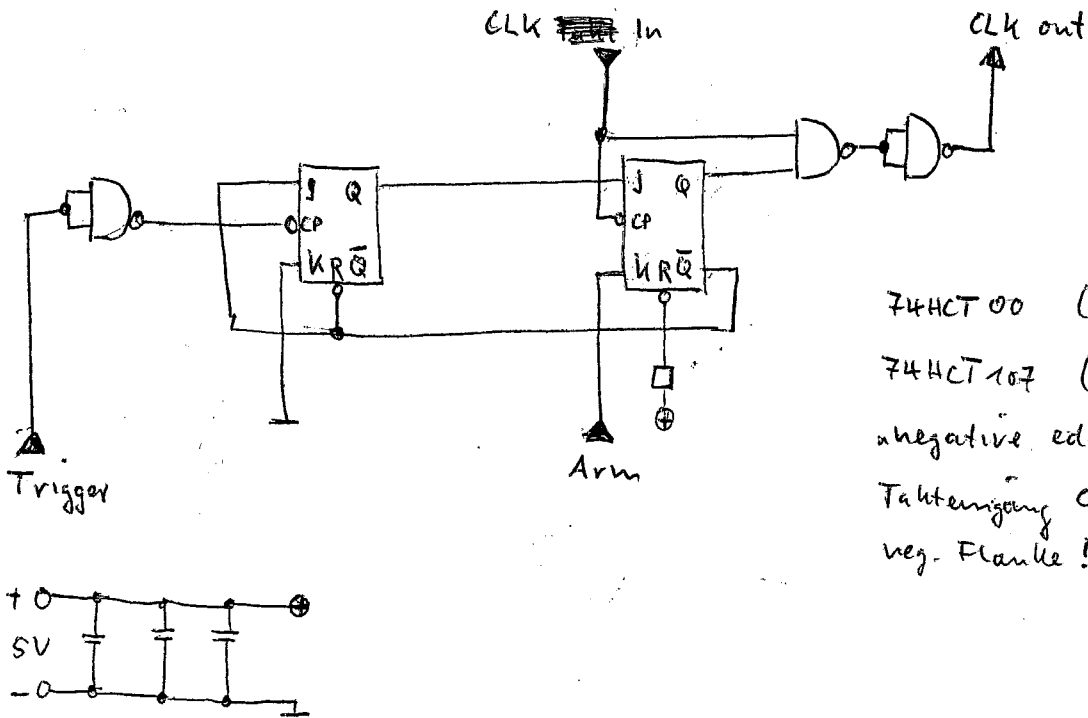
① Netztrigger - Box

Liefert Trigger-Signal mit Flanken bei Nulldurchgang der Netzspannung, sowie 18V \sim und +5V DC.



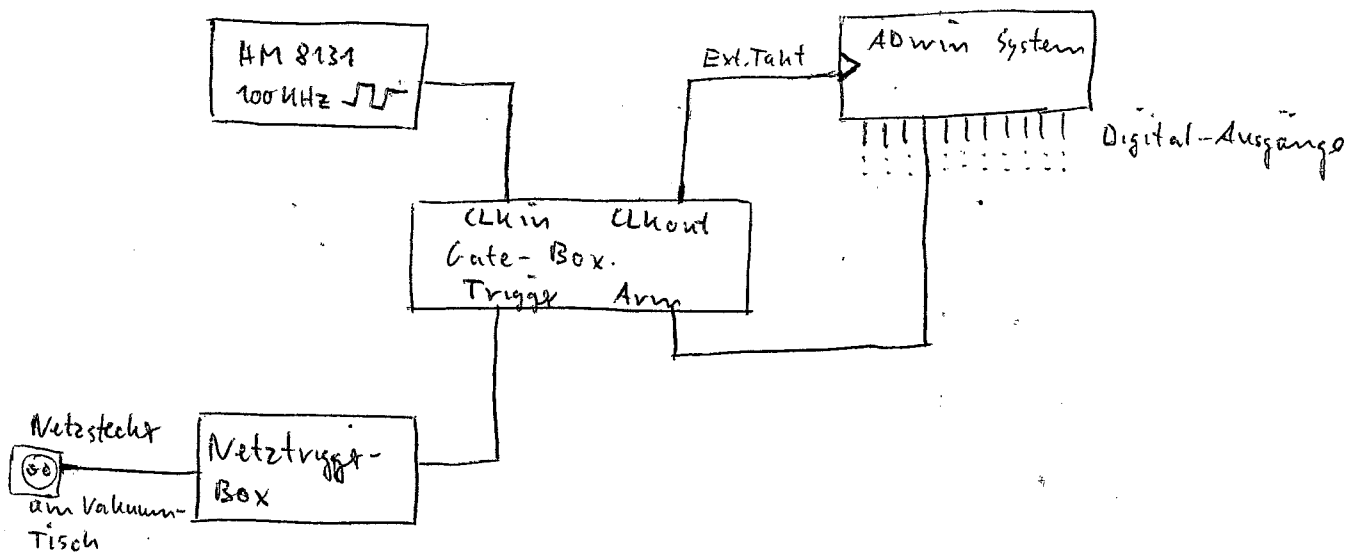
② Admin Gate-Box

Gated external Takt für Admin-System e. Abh von Trigger



③ Ergänzung 20.4.06: 100kHz Taktgenerator (siehe Extrablatt) ersetzt HM 8131.

Einbau ins Experiment:



Funktionsweise:

Die Gate-Box leitet den Takt an das Admin-System weiter, bis sie durch H am Arm-Eingang in den Wartezustand versetzt wird. Durch eine L→H Flanke am Trigger-Eingang nimmt sie die Weiterleitung wieder auf.

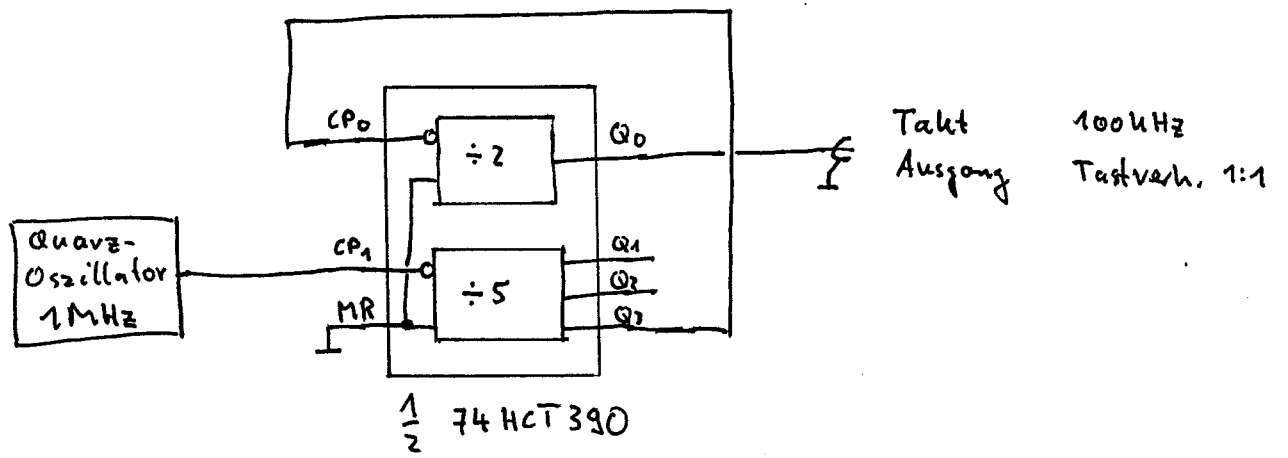
Der Arm-Eingang wird takt-synchron, aber 180° Phasen versetzt abgefragt (Admin triggert auf L→H, das JK-FF auf H→L Flanke). Hierdurch ist sichergestellt, daß die Admin-Ausgänge definierte Zustände haben, wenn Arm abgefragt wird, und daher die Wartephase software-gesteuert vom Admin selbst eingeleitet werden kann.

Der Trigger-Eingang ist netz-synchron, das Admin nimmt seine Arbeit jedoch erst mit der nächsten L→H Flanke des Taktes wieder auf.

Solange Arm H ist, bleibt Trigger wirkungslos. Ist Arm mit einem Digitalausgang des Admin verbunden und softwaremäßig für N Takte H, pausiert der Exp-Ablauf an dieser Stelle bis N Netztrigger empfangen werden.

100kHz - Oszillator
(Ergänzung Netztrigger)

Schaltung:



Zweite Hälfte: Eingänge an GND!

Spannungsversorgung aus Netztrigger - Box -